

Chronocard® N

überzogene Tabletten

Wirkstoff:

Weißdornblätter mit Blüten-Trockenextrakt (4-7:1)
Auszugsmittel: Ethanol 45 % (V/V)

Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist auch ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Chronocard® N jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 6 Wochen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Chronocard® N und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Chronocard® N beachten?
3. Wie ist Chronocard® N einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Chronocard® N aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Chronocard® N und wofür wird es angewendet?

Chronocard® N ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Herzerkrankungen.

1 überzogene Tablette (Dragee) enthält:
80 mg Weißdornblätter mit Blüten-Trockenextrakt (4-7 : 1)
Auszugsmittel: Ethanol 45 % (V/V)

Chronocard® N wird angewendet bei nachlassender Leistungsfähigkeit des Herzens entsprechend Stadium II nach NYHA.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Chronocard® N beachten?

- Chronocard® N darf nicht eingenommen werden,
- wenn Sie überempfindlich gegen den Wirkstoff (Weißdornblätter mit Blüten-Trockenextrakt) oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
 - von Kindern unter 12 Jahren

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Chronocard® N ist erforderlich

- bei dem unveränderten Fortbestehen der Krankheitssymptome über 6 Wochen oder bei Ansammlung von Wasser in den Beinen. In diesem Fall ist eine ärztliche Betreuung des Patienten zu empfehlen. Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in die Arme, den Oberbauch oder die Halsgegend ausstrahlen können, oder bei Atemnot ist eine ärztliche Betreuung zwingend erforderlich.
- da das Arzneimittel Lactose und Sucrose (Saccharose) enthält. Wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden, nehmen Sie Chronocard® N bitte erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein.
- wenn Sie Diabetiker sind. 1 überzogene Tablette enthält 0,266 g Kohlehydrate, entsprechend 0,02 Proteinheiten (BE).

Bei der Einnahme von Chronocard® N mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder anwenden bzw. vor kurzem eingenommen oder angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wechselwirkungen sind im angegebenen Dosisbereich nicht bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Chronocard® N soll in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Information über bestimmte sonstige Bestandteile von Chronocard® N

Bitte beachten Sie die Angaben zum Zuckergehalt. Diese finden Sie im Abschnitt „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Chronocard® N ist erforderlich...“.

3. Wie ist Chronocard® N einzunehmen?

Nehmen Sie Chronocard® N immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, nehmen Sie 3mal täglich eine überzogene Tablette ein. Bei Bedarf kann die Dosis auf 3mal täglich 2 überzogene Tabletten erhöht werden.

Art der Anwendung

Chronocard® N soll vor dem Essen mit etwas Flüssigkeit (z.B. mit einem Glas Wasser) eingenommen werden.

Dauer der Anwendung

Chronocard® N sollte mindestens 6 Wochen lang eingenommen werden. Eine Langzeitanwendung ist möglich.

Wenn Sie eine größere Menge von Chronocard® N eingenommen haben, als Sie sollten

Sofortmaßnahmen sind in der Regel nicht erforderlich, informieren Sie jedoch in jedem Fall Ihren Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Chronocard® N vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme wie in dieser Packungsbeilage beschrieben oder vom Arzt verordnet fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Chronocard® N Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Patienten auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

Häufig: weniger als 1 von 10,
aber mehr als 1 von 100 Behandelten

Gelegentlich: weniger als 1 von 100,
aber mehr als 1 von 1000 Behandelten

Selten: weniger als 1 von 1000,
aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten

Sehr selten: weniger als 1 von 10 000 Behandelten,
einschließlich Einzelfälle

Sehr selten können allergische Reaktionen auftreten.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist Chronocard® N aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton bzw. Behältnis angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Nicht über 25°C lagern.

6. Weitere Informationen

Was Chronocard® N enthält:

Der Wirkstoff ist:

Weißdornblätter mit Blüten-Trockenextrakt mit einem Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV) von 4-7 zu 1. Das Auszugsmittel ist Ethanol 45 % (V/V).

Die sonstigen Bestandteile sind:

Maltodextrin, Hochdisperses Siliciumdioxid, Lactose-Monohydrat, Cellulosepulver, Povidon 25, Crospovidon, Talkum, Magnesiumstearat, [Poly(methacrylsäure, methylmethacrylat)-1:1]-dibutylphthalat (98,75 : 1,25), Leichtes basisches Magnesiumcarbonat, Arabisches Gummi, Titandioxid (E 171), Glucosesirup, Macrogol 6000, Calciumcarbonat (E 170), Sucrose, Ponceau 4R (E 124), Gebleichtes Wachs, Carnaubawachs, Schellack.

Wie Chronocard® N aussieht und Inhalt der Packung:

Chronocard® N Tabletten sind mit Zucker überzogene Tabletten (Dragees). Die Tabletten sind rot. Sie sind in Mengen zu je 20 Stück eingelistert.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG
Braunmattstr. 20, 76532 Baden-Baden
Tel.: 07221-9540-0, Fax: 07221-54026
E-Mail: cesra@cesra.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2009.



- Medizin und Menschlichkeit
- Ein Unternehmen der Redel Stiftung
- Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG
- Braunmattstr. 20, 76532 Baden-Baden
-